

Passiva: A.-K. 3 000 000, R.-F. 300 000, Spez.-R.-F. 1 150 000, Kredit. 5.1 Md., Transit. 74 083 006, Gewinn 38 719 455. Sa. M. 5.2 Md.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Gen.-Unk. 4.7 Md., Abschr. 1 717 323, Gew. 38 719 455. — Kredit: Vortrag 16 232, Fabrikat.-K. 4.8 Md. Sa. M. 4.8 Md.

Dividende 1921/22—1922/23: ? , ?%.

**Direktion:** Hugo Lohmann, H. Rudloff. **Aufsichtsrat:** Frau Emilie Lohmann, Georg Lohmann, Frau Martha Rudloff, Klara Lohmann, Emmerich a. Rh.

**Zahlstelle:** Emmerich: Essener Creditanstalt.

## Gallus Akt.-Ges. in Erding.

**Gegründet:** 12./6. 1919 u. 5./2. 1920; eingetr. 14./2. 1920. Die Firma lautete bis 20./1. 1920: Gallus Aktienges. für industrielle Geflügelzucht. Gründer und Gründungsvorgang s. Jahrg. 1921/22.

**Zweck:** Erwerb u. Fortbetrieb des von der Firma Süddeutsche Geflügelfarm G. m. b. H., Kommanditges. in Erding, betriebenen Unternehmens. Erweiterung desselben, Errichtung von weiteren Geflügelfarmen u. Verkauf von solchen, ferner Herstellung von Brut- u. Aufzuchtanstalten, von Futtermitteln u. Handel mit solchen Objekten u. Artikeln, Herstell. u. Vertrieb von landwirtschaftl. Masch. u. Geräten sowie von Holzwaren.

**Kapital:** M. 1 000 000 in 1000 St.-Akt. zu M. 1000. Urspr. M. 200 000 in 200 Aktien zu M. 1000. Erhöht lt. G.-V. v. 16./2. 1921 um M. 300 000 in 300 St.-Akt. zu M. 1000, davon M. 100 000 zu 100%, 50 000 zu 120% u. 50 000 zu 150% ausgegeben. Weiter erhöht lt. G.-V. v. 30./12. 1921 um M. 500 000 in 500 St.-Akt. zu M. 1000, mit Div.-Ber. ab 1./1. 1922, ausgegeben zu 115% u. den bisher. Aktion.- zu 125% im Verh. 1:1 bis 31./3. 1922 angeboten.

**Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 30. Juni 1923:** Aktiva: Kassa 4 055 075, Waren 40 974 000, Aussenstände 45 894, Büroeinricht. 1. — Passiva: A.-K. 1 000 000, R.-F. 36 301, Div. 26 470, Kredit. 32 429 280, Bankschulden 9 477 000, Steuern 2 000 000, Tant. 20 000, Reingewinn 85 919. Sa. M. 45 074 970.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Agio 7844, Zwangsanleihe 26 000, Steuern 2 418 468, Fassonabschr. 40 000, Baukontoabschr. 325 280, Allg. Unk. 8 902 417, Provis. 1 597 188, Gehälter u. Löhne 9 144 905, Versch. 12 562, Zs. 23 340, Reingewinn 85 919. — Kredit: Vortrag 8149, Warenrohgewinn 20 661 657, Gewinn aus Geräteverkauf 1 567 343, do. aus Gebäudeverkauf 346 775. Sa. M. 22 583 925.

**Dividenden 1919/20—1922/23:** 10, 10, 20, ?%.

**Direktion:** Kaufm. Anton Grassmayr, Erding.

**Aufsichtsrat:** Vors. Dir. Oskar Herf, Vize-Adm. a. D. Freih. von Meyern-Hohenberg, Bankier Helmut Zimmermann, München.

**Zahlstelle:** München: Tyralla-Zimmermann & Co.

## Rudolf Büchner, Erfurter Samenbau-Akt.-Ges., Erfurt.

**Gegründet:** 15./11. 1922, mit Wirkung ab 20./7. 1922; eingetr. 18./1. 1923. Gründer: Dr. Artur Doebring, Kurt Hermenau, Frau Hedwig Hermenau, Heinz Hermenau, Erfurt; Hauptmann a. D. Wolf Wölfel, Mühlhausen (Thür.).

**Zweck:** Zucht, Vermehr. u. Vertrieb von Gemüse-, Blumen- u. landwirtschaftlichen Sämereien, der Handel mit diesen Sämereien, die Übernahme u. Fortführ. des unter der Fa. Rudolf Büchner zu Erfurt betrieb. Unternehmens

**Kapital:** M. 6 000 000 in 6000 Aktien zu M. 1000, übere. von den Gründern zu 100%  
**Geschäftsjahr:** 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.  
**Bilanz am 30. Juni 1923.** Aktiva: Kassa 6 604 728, Postscheck 1 805 126, Wertp. 211 297 789, Waren 160 556 462, Debit. 125 208 180, Grundst. u. Geb. 2 280 000, Fahrzeuge u. Inventar 3 838 000. — Passiva: A.-K. 6 000 000, Bankschuld. 101 222 257, Kredit. 130 054 636, Reingewinn 274 313 392. Sa. M. 511 590 285.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Gen.-Unk. 158 838 152, Abschr. 13 472 299, Reingew. 274 313 392 (davon R.-F. 100 000 000, Unterstütz.-F. 100 000 000, Vortrag 74 313 392). Sa. M. 446 623 844. — Kredit: Waren M. 446 623 844.

Dividende 1922/23. 0%.

**Direktion:** Dr. Artur Doebring.

**Aufsichtsrat:** Hauptm. a. D. Wolf Wölfel, Mühlhausen (Thür.); Bankier Benno Ullmann, Rechtsanwalt Jul. Meinhardt, Erfurt.

## Schokoladenfabrik Wilhelm Erfurt, K.-G. a. A.

in Erfurt, Sedanstr. 7.

**Gegründet:** 29./9. 1921; eingetr. 22./11. 1921. Gründer u. Einbringungswerte s. Jahrg. 1922/23. Zweigniederl. in Hamburg, München, Frankfurt, Leipzig.

**Zweck:** Übernahme u. Betrieb des bisher von der Firma „Schokoladenfabrik Wilhelm Erfurt“ in Erfurt betriebenen Geschäfts, Handel mit Schokolade, Kakao u. Süßigkeiten, Erwerb